



.....

... ist wichtig für Trauerfeiern,

- die einen größeren Rahmen haben,
- wenn mehrere Beteiligte integriert werden oder
- wenn besondere Aktivitäten stattfinden

**1. Mit einem guten Programm ...**

- > .....
- > .....
- > .....
- > .....
- > .....
- > .....
- > .....

**2. Wichtige & mögliche Inhalte:**

- > **Angaben** zu Sterbefall/Termin/...
- > **Chronologischer Ablauf** der Aktivitäten in Kurzform, jedoch **ohne feste Uhrzeiten** => **WARUM wohl?**
- > **Namentliche Nennung** der handelnden Personen: Geistlicher, Trauerredner, Personen wie Schülersprecher, Oberbürgermeister, Chor (Dirigent), Solist, ... => wenn der Name bekannt und das Kommen sicher ist!  
Nicht von Personen wie Organist, Vereinsprecher, etc. => **WARUM wohl?**

**Außerdem:**

- > .....
- > .....
- > .....

**3. Tipps zur Gestaltung:**

- > Standardschrift & 1 x Dekorschrift in entsprechender Schriftgröße => **WARUM wohl?**
- > i. d. R. von A4 auf A5 gefaltet => Mittel- oder Fenster-Falz, kein Zick-Zack-Falz => **WARUM wohl?**

**Außerdem:**

- > .....
- > .....
- > .....

**4. Sonstiges:**

- übersichtlich (z. B. Abstände, Ränder, ...) & fehlerfrei (Termine, Namen, Rechtschreibung, ...)
- stärkeres Papier (> 80 g) oder Sonderpapier
- weißes Papier mit Farbelementen (z. B. rote Rose, ...) ist wertiger als farbiges Papier
- Programme als Original-Ausdrucke sind besser als Kopien => **WARUM wohl?**

.....

## 5. Bereitstellung/Abgabe der Begleithefte:

- a) **Wann?** Zum ersten Element der Trauerfeier: also Trauergottesdienst / Aussegnung oder weltlicher Abschied  
b) **Wie?**



> .....

.....

.....

> .....

.....

.....

> .....

.....

.....

**Wichtig!** Das Programm ist inhaltlich und gestalterisch mit dem Auftraggeber abzustimmen.  
Die Anzahl ist nach dem Grundsatz festzulegen: **Lieber ein paar zuviel, als eins zu wenig!**

### Ihre Aufgaben:

1. Berechnen Sie für folgende Fälle die **Kosten** für den Druck von jeweils **150 4c-Programmen** (4c = Vierfarb-Druck):
- 1.1. Bestatter A berechnet pro Programm unabhängig vom Aufwand 60 Cent je 4c-Exemplar.  
1.2. Bestatter B berechnet für die Erstellung eines Programms ca. 1,5 Stunden, der Stundensatz beträgt einschl. Gemeinkostenzuschlag 26 Euro. Pro 4c-Druck berechnet er 30 Cent incl. Gemeinkosten.  
1.3. Bestatter C rechnet die Erstellung eines Programms nach der tatsächlichen Arbeitszeit ab. Im Musterfall waren es 100 Minuten, pro angefangene 10 Minuten berechnet er 5 Euro incl. Gemeinkostenzuschlag. Pro 4c-Druck berechnet er 30 Cent incl. Gemeinkostenzuschlagssatz.
2. Ihre Firma plant den Kauf eines neuen Farblaser-Druckers, der in das EDV-System des Betriebes integriert werden soll. In diesem Zusammenhang sollen die **Druckkosten pro Seite** neu kalkuliert werden. Folgende Informationen liegen vor:
- |                                |   |                         |                  |
|--------------------------------|---|-------------------------|------------------|
| Anschaffungskosten:            | 10.000 Euro (netto)   | Nutzungsdauer:          | 4 Jahre          |
| Jährliche Wartungspauschale:   | 600 Euro (netto)  | jährliche Gemeinkosten: | 300 Euro (netto) |
| Durchschnittliche Stromkosten: | Drucksystem ist 240 Tage pro Jahr im Betrieb, 2 Euro pro Tag an Stromkosten |                         |                  |
| Jährliches Druckaufkommen:     | 60.000 Seiten im Schwarz-Weiß-Druck, 20.000 Seiten in 4c-Druck              |                         |                  |
| Jahresverbrauch an Toner:      | 800 Euro für Schwarz-Weiß-Druck, 1.000 Euro für 4c-Farbdruck.               |                         |                  |
| Papierkosten:                  | Karton mit 5 Paketen hochwertigerem 90-Gramm-Papier kostet 25 Euro (netto)  |                         |                  |
- Errechnen Sie mit Hilfe einer übersichtlichen Aufstellung die Druckkosten für eine A4-Seite in s/w bzw. farbig!**

geboren 12. Juli 1944 **Karen Gebers** gestorben 16. Febr. 2007

Ein Stern ist erloschen, doch sein Licht ist noch Urzeiten unterwegs  
Karens unendliche Liebe und ihr beispielloses Wesen lassen sich kaum in Worte fassen.  
Tiefste Traurigkeit umfängt uns.

Sohn Martin Gebers mit Janet, Enkel Alexander und Lukas, ihre Eltern Agnes und Richard Schultz  
die Schwestern Jutta Richter, Juliane Worthmann, Susanne Roßmann und Bruder Hermann Schultz mit Familien  
Robert Koch

Trauerfeier am Fr. 23. Febr. 15 Uhr, Friedhof Sennfeld Herzlichen Dank allen Mitführenden  
Spendenkonto: BLZ 793 644 06 Kto.Nr. 25 20 907

3. Erstellen Sie mit den vorhandenen Informationen für die Trauerfeier von **Sabine Eichel** ein ansprechendes Begleitheft als **Mittel-Falz – eine Formatvorlage steht Ihnen hierfür zur Verfügung bzw. können Sie mit Textfeldern arbeiten**. Sie haben somit 4 Flächen zur Verfügung und Sie sollten erkennen, auf welcher Seite Sie in welcher Reihenfolge am PC arbeiten!
- Dieses Begleitheft geben Sie bitte zur Korrektur und zur Benotung ab!** Beachten Sie dabei Hinweise des „Muster-Begleitheftes“. Denken Sie daran, dass ein „Standard-Begleitheft“ keine gute/sehr gute Note ergeben kann, d. h. je individueller / kreativer die Gestaltung / die Texte sind, desto besser kann die Note sein.

4. Als Alternative können Sie auch ein **Begleitheft** (z. B. **Fenster-Falz**) für eine weltliche Trauerfeier, aufgrund der **Anzeige von Karen Gebers**. Frau Gebers liebte deutsche Lieder z. B. von Reinhard Mey und Klaus Lage. Ihre Lieblingsdichter waren Ringelnatz und Morgenstern. Sie

war Lehrerin, gerne in Nord-Europa unterwegs und liebte Blumen und ihren Garten.